

Informationen für Versammlung November 2018 von Hans

Sektor 1 und syndicom allgemein.

Die Vorbereitungen für die Erneuerung des Gesamtarbeitsvertrages Post und deren Tochtergesellschaften haben begonnen. Die Verhandlungen beginnen Anfang 2019.

Die Gewerkschaft syndicom hofft, dass der Zustellschluss bei PostMail offenbleibt, sonst gibt es bald keine 100% Stellen mehr in der Briefzustellung.

Unser Antrag betr. Gratis-Halbtax-Abonnement für die Pensionierten wurde an die Branchenkonferenz weitergeleitet. Vielleicht ist etwas innerhalb der beginnenden GAV-Verhandlung zu erreichen.

Postfinance wird ab 01. Januar 2019 die Gebühren erhöhen. Der Sektionsvorstand wird sich Gedanken machen zu einem Antrag, dass den Post-Mitarbeitenden und den Pensionierten ehemaligen MA diese Gebühren erlassen werden.

syndicom kämpft dafür, dass die Punktezahl bei der Kleiderbestellung in den Zentren erhöht wird.

Die Gewerkschaft syndicom, ist zusammen mit der UNIA, die einzige Gewerkschaft welche allgemeinverbindliche Gesamtarbeitsverträge abschliessen kann.

Syndicom will, dass die Pakete wieder dem Universaldienst unterstellt werden.

Jubilaren Ehrung: Samstag 02. Februar 2019. 15.00 Uhr, Rest. Löwenzorn, Basel
Stand jetzt haben wir 128 Jubilare. Der Ablauf erfolgt im gewohnten Rahmen.
Eine persönliche Einladung erfolgt im Dezember.

Sektor 2 Telecom

Im November finden Wahlen in den Stiftungsrat der Pensionskasse complan statt. Zum ersten Mal gibt es eine Listenverbindung mit Transfair.

In den letzten Tagen wurde syndicom von verschiedener Seite über Unregelmässigkeiten im demokratischen Wahlprozess zu den comPlan-Stiftungsratswahlen informiert. Beispielsweise wurde in einem Bereich bei Swisscom den Mitarbeitenden verboten, ihre Stimme während der Arbeitszeit abzugeben. In der Konzerngesellschaft localsearch wurde syndicom verwehrt, in den Räumlichkeiten von localsearch über die Wahlliste von syndicom zu informieren. Dies ist ein krasser Verstoß gegen das in der Bundesverfassung verankerte Informationsrecht und entspricht nicht den sozialpartnerschaftlichen Regelungen.

syndicom hat umgehend interveniert; denn Einschränkungen beim demokratischen Wahlprozess können nicht hingenommen werden. Profitieren von diesen Unregelmässigkeiten könnten ausgerechnet die tendenziell arbeitgebernahen „Unabhängigen“, darunter auch der Kandidat aus dem HR von localsearch.

Sektor 3 Sektor GIV

Am 18. Oktober haben sich die Gewerkschaften syndicom und Syna und der Arbeitgeberverband viscom nach der dritten Verhandlungsrunde auf einen neuen GAV für die grafische Industrie 2019-2021 geeinigt.

Neu wird ein 20-tägiger Vaterschaftsurlaub (10 Tage bezahlt, 10 Tage optional unbezahlt) eingeführt. Nicht verhindern konnten die Gewerkschaften, dass der Zuschlag für Nachtarbeit im Zeitungsdruck von 70% auf 50% gesenkt werden darf, wobei im Gegenzug zumindest eine Besitzstandswahrung vereinbart wurde. Auf eine Erhöhung der Mindestlöhne konnten sich die Sozialpartner nicht einigen und auch die restlichen Regelungen haben sich materiell nicht verändert.

Der neue GAV setzt mit dem Vaterschaftsurlaub ein positives Signal und bringt mit den restlichen Regelungen Kontinuität in eine Branche, die von der Digitalisierung stark herausgefordert ist.

Mit den ebenfalls abgeschlossenen Vereinbarungen zur Grundbildung und zur freien Weiterbildung sowie einer Vereinbarung zur Lohngleichheit zwischen Mann und Frau, wollen die Sozialpartner die Herausforderungen der nächsten drei Jahre angehen.

Bis Ende November müssen nun noch die zuständigen Gremien der jeweiligen Sozialpartner über das Resultat entscheiden.

Hans Preisig